

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge zwischen Sylvia Scherer (Schleißheimer Str. 198, 80797 München) und ihren Kunden / Kundinnen über die Erbringung von Leistungen in den Bereichen Coaching, Beratung, Sparring, Tagesformate sowie Vorträge / Keynotes.
- (2) Die AGB gelten sowohl gegenüber Unternehmen als auch gegenüber Verbrauchern / Verbraucherinnen, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorgeben.
- (3) Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung dieser AGB.

§ 2 Leistungen

- (1) Der Umfang der individuellen Leistungen sowie die konkrete Ausgestaltung von Inhalt, Umfang, Ort, Format, Dauer und Preis der jeweiligen Leistung ergeben sich aus dem individuellen Angebot, der Buchungsbestätigung oder der jeweiligen Rechnung.
- (2) Die Leistungen können je nach Vereinbarung in Präsenz oder online erbracht werden.
- (3) Sylvia Scherer ist berechtigt, zur Leistungserbringung geeignete Erfüllungsgehilfen oder KooperationspartnerInnen einzusetzen, soweit dies im Einzelfall sachlich sinnvoll ist und dem Charakter der Leistung nicht widerspricht.

§ 3 Vertragsschluss

- (1) Ein Vertrag kann über E-Mail, Telefon, Social Media, ein Kennenlerngespräch oder in sonstiger Weise angebahnt werden. Buchungsanfragen stellen zunächst noch keinen verbindlichen Vertragsschluss dar.
- (2) Der Vertrag kommt zustande, sobald Sylvia Scherer eine Anfrage, Buchung oder Terminvereinbarung ausdrücklich bestätigt oder ein individuelles Angebot von Kunde / Kundin angenommen wird.
- (3) Bei Buchungen über Calendly dient das Tool der Terminvereinbarung; der Vertrag über eine kostenpflichtige Leistung kommt erst mit der ausdrücklichen Annahme durch Sylvia Scherer zustande, sofern nicht im Einzelfall etwas anderes vereinbart wird.
- (4) Ein Anspruch auf Abschluss eines Vertrages besteht nicht. Sylvia Scherer behält sich vor, Anfragen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

§ 4 Vergütung und Zahlungsbedingungen

- (1) Es gelten die jeweils individuell vereinbarten Honorare. Maßgeblich sind die Angaben im Angebot, in der Buchungsbestätigung oder in der Rechnung.
- (2) Zusätzlich zum Honorar können, sofern im Einzelfall anfallend oder vereinbart, folgende Kosten berechnet werden:
 - a) Fahrtkosten: Bahn 1. Klasse oder Pkw-Pauschale von 0,50 Euro pro Kilometer (einfache Strecke ab Aufenthaltsort München).

- b) Übernachtungskosten: Hotel der Kategorie mindestens 3 Sterne, sofern ein längerer Aufenthalt erwünscht ist oder eine An- und Abreise am Leistungstag während normaler Geschäftszeiten nicht realisierbar ist.
 - c) Verpflegungsmehraufwand: Pauschale 37 Euro pro Tag (inklusive An- und Abreisetag), sofern von Kunde / Kundin nicht anders vereinbart.
 - d) Reisenebenkosten: Parkgebühren, Flughafen-Transfers, Visumgebühren bei Auslandseinsätzen.
 - e) Raumkosten: sofern die Leistung in extern angemieteten Räumen erbracht wird.
- (3) Sofern nicht anders vereinbart, sind Rechnungen innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt ohne Abzug zur Zahlung fällig.
 - (4) Die Zahlung erfolgt per Überweisung auf das in der Rechnung angegebene Konto. Andere Zahlungsarten können im Einzelfall gesondert vereinbart werden.
 - (5) Gerät Kunde / Kundin in Zahlungsverzug, ist Sylvia Scherer berechtigt, die gesetzlichen Verzugszinsen und Mahnkosten geltend zu machen.
 - (6) Eine Leistungserbringung kann bis zum vollständigen Zahlungseingang zurückgestellt werden, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

§ 5 Terminverschiebung, Stornierung und Ausfallhonorar

- (1) Vereinbarte Termine im Rahmen der 1:1 Wegbegleitung sowie des Deep Decision Day können bis spätestens 2 Kalendertage vor dem Termin kostenfrei storniert oder verschoben werden.
- (2) Vereinbarte Termine für Keynotes können bis 7 Kalendertage vor dem vereinbarten Termin kostenfrei storniert oder verschoben werden.
- (3) Erfolgt eine Absage oder Verschiebung nach Ablauf der jeweiligen Frist, wird das vereinbarte Honorar in voller Höhe fällig. Dies gilt auch bei Nichterscheinen ohne Absage.
- (4) Bereits angefallene, nicht stornierbare Fremdkosten, etwa für Reise, Unterkunft oder Raummiete, sind von Kunde / Kundin ebenfalls zu tragen, sofern sie im Zusammenhang mit dem Termin beauftragt oder erforderlich waren.
- (5) Eine Verschiebung gilt erst dann als wirksam vereinbart, wenn sie von Sylvia Scherer bestätigt wurde.
- (6) Das Recht beider Parteien, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten oder bereits vereinbarte Termine abzusagen, bleibt unberührt.

§ 6 Mitwirkung und Eigenverantwortung

- (1) Die Leistungen von Sylvia Scherer sind prozessorientierte Angebote. Ein bestimmter wirtschaftlicher, persönlicher oder unternehmerischer Erfolg wird nicht geschuldet.
- (2) Sylvia Scherer erbringt ihre Leistungen nach bestem Wissen und mit der gebotenen Sorgfalt. Die Umsetzung von Impulsen, Reflexionen, Entscheidungen und Handlungsschritten liegt ausschließlich in der Verantwortung von Kunde / Kundin.
- (3) Kunde / Kundin verpflichtet sich, alle für die Zusammenarbeit relevanten Informationen wahrheitsgemäß und vollständig mitzuteilen und aktiv an der Leistung mitzuwirken, soweit dies für die Durchführung sinnvoll und erforderlich ist.
- (4) Bei Online-Formaten trägt Kunde / Kundin selbst dafür Sorge, dass eine geeignete technische Umgebung vorhanden ist, insbesondere eine stabile Internetverbindung, funktionsfähige Endgeräte sowie angemessene Maßnahmen zur IT-Sicherheit, zum Beispiel sichere Passwörter und ein aktueller Virenschutz.

- (5) Die Leistungen von Sylvia Scherer ersetzen keine Psychotherapie, Heilbehandlung, medizinische, rechtliche oder steuerliche Beratung. Die Teilnahme setzt voraus, dass Kunde / Kundin körperlich und psychisch in der Lage ist, das jeweilige Angebot eigenverantwortlich wahrzunehmen.
- (6) Sylvia Scherer ist berechtigt, eine laufende Zusammenarbeit zu unterbrechen oder zu beenden, wenn die erforderliche Mitwirkung dauerhaft ausbleibt oder wenn das Vertrauensverhältnis erheblich gestört ist.

§ 7 Vertraulichkeit

- (1) Sylvia Scherer verpflichtet sich, alle im Rahmen der Zusammenarbeit bekannt gewordenen vertraulichen Informationen von Kunde / Kundin vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben, sofern keine gesetzliche Verpflichtung zur Offenlegung besteht.
- (2) Diese Vertraulichkeitsverpflichtung gilt auch über das Ende der Zusammenarbeit hinaus.
- (3) Kunde / Kundin verpflichtet sich im Gegenzug, alle nicht öffentlich zugänglichen Informationen, Unterlagen, Konzepte und Arbeitsmaterialien von Sylvia Scherer sowie Inhalte aus Sessions, Tagesformaten und Keynotes vertraulich zu behandeln.
- (4) Eine Weitergabe von Inhalten an Dritte, insbesondere von Unterlagen, Aufzeichnungen oder Arbeitsergebnissen, ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Sylvia Scherer erlaubt.

§ 8 Urheberrecht und Nutzungsrechte

- (1) Alle im Rahmen der Zusammenarbeit von Sylvia Scherer erstellten oder zur Verfügung gestellten Inhalte, insbesondere Konzepte, Unterlagen, Präsentationen, Texte, Arbeitsblätter, Methodenunterlagen und sonstige Materialien, sind urheberrechtlich geschützt.
- (2) Kunde / Kundin erhält daran ein einfaches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht ausschließlich für den eigenen, vertraglich vorgesehenen Gebrauch.
- (3) Eine Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte, Veröffentlichung, Bearbeitung oder kommerzielle Nutzung der Inhalte ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Sylvia Scherer nicht zulässig.
- (4) Audio-, Video- oder Bildschirmaufzeichnungen von Sessions, Tagesformaten oder Keynotes sind nur mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung von Sylvia Scherer zulässig.

§ 9 Haftung

- (1) Sylvia Scherer haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen.
- (2) Für sonstige Schäden haftet Sylvia Scherer nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet Sylvia Scherer nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht und der Höhe nach beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
- (3) Sylvia Scherer übernimmt keine Haftung für Entscheidungen, Handlungen oder Ergebnisse, die von Kunde / Kundin im Anschluss an die Zusammenarbeit getroffen oder umgesetzt werden.

§ 10 Widerrufsrecht für Verbraucher / Verbraucherinnen

- (1) Ist Kunde / Kundin im Sinne des § 13 BGB Verbraucher / Verbraucherin und wurde der Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln geschlossen, steht ihm / ihr grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.
- (2) Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Der Widerruf ist in Textform an Sylvia Scherer, Schleißheimer Straße 198, 80797 München, E-Mail: sylvia@sylviascherer.com zu richten. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung.
- (3) Verlangt Kunde / Kundin, dass Sylvia Scherer vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Leistung beginnt, ist für die bis zum Widerruf bereits erbrachten Leistungen ein anteiliger Betrag zu zahlen.
- (4) Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die Leistung vollständig erbracht wurde.

§ 11 Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern / Verbraucherinnen gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch keine zwingenden gesetzlichen Vorschriften des Staates eingeschränkt werden, in dem Verbraucher / Verbraucherin seinen / ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat.
- (2) Änderungen und Ergänzungen dieser AGB sowie Nebenabreden bedürfen der Textform, soweit nicht zwingend eine strengere Form vorgeschrieben ist.
- (3) Ist Kunde / Kundin ein Unternehmen, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis der Sitz von Sylvia Scherer. Gegenüber Verbrauchern / Verbraucherinnen gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt die gesetzliche Regelung.